

28. Oktober 2013

## Studium in der Region – für die Region

### 13 Erstsemester bei StudiumPlus in Biedenkopf

**Biedenkopf.** 13 Erstsemester sind auf dem Campus Biedenkopf von StudiumPlus, den dualen Hochschulstudien der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) begrüßt worden. Sie sind der zweite Jahrgang, der in Biedenkopf den Studiengang Ingenieurwissenschaft in der Fachrichtung Formgebung belegt hat – damit studieren nun insgesamt 31 angehende Ingenieure in der Außenstelle in Biedenkopf. Begrüßt wurden sie von Vertretern der Hochschule, der regionalen Politik und der heimischen Wirtschaft.

Der für den Campus Biedenkopf zuständige Prof. Dr. Gerd Manthei zeigte sich zufrieden über die Entwicklung. „Wir werden das Angebot in Biedenkopf in Zukunft ausweiten“, kündigte er an. In Planung sei Hygiene-Maschinenbau als Schwerpunkt oder neue Fachrichtung. Zudem solle der Studiengang Betriebswirtschaft in Biedenkopf etabliert werden. Um die dualen Studiengänge bekannter zu machen, solle es zudem „Schnupper-Vorlesungen“ für Schüler geben. „Bilden sie Netzwerke, haben Sie Visionen, bleiben Sie neugierig“, riet Manthei den 13 Erstsemestern. Sie hätten den großen Vorteil, für das Studium die Region nicht verlassen zu müssen.

Einen großen Vorsprung gegenüber vielen anderen Studienanfängern attestierte Eberhard Flammer den Erstsemestern aufgrund der dualen und somit praxisnahen Ausrichtung des Studiums. Flammer ist Vorstandmitglied im CompetenceCenter Duale Hochschulstudien (CCD), in dem die aktuell 581 Partnerunternehmen zusammengeschlossen sind. Das duale Studium in der Region sei die gemeinsame Antwort von THM, CCD und der IHk Lahn-Dill auf den demographischen Wandel. „Wir haben mehr Arbeit als Menschen“, sagte er – die Studierenden hätten daher auf dem Arbeitsmarkt beste Chancen.

Dass es auch im Sinne der regionalen Politik ist, jungen Menschen Angebote vor Ort zu machen, bestätigte der Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Robert Fischbach. „Wir wollen die Potenziale der Region nutzen und wollen den Standort stärken“, betonte er. Und auch der Erste Stadtrat von Biedenkopf, Jürgen Schneider, strich die Bedeutung qualifizierten Nachwuchses für die Firmen der Region heraus, die zum Teil als „Global Player“ auf dem Weltmarkt mitspielen.

Die Partnerunternehmen der 13 Erstsemester sind Formenbau Krug in Breidenbach, Weber Kunststofftechnik in Dillenburg, Elkamet Kunststofftechnik in Biedenkopf, TB+C Outset Center in Herborn, Roth Industries in Dautphetal, Krämer und Grebe in Biedenkopf, STEINCO Paul von Stein in Wermelskirchen sowie 2R-Tec in Dautphetal.

Insgesamt haben sich zum Wintersemester 451 Erstsemester bei StudiumPlus immatrikuliert, davon 106 an den Campussen in Biedenkopf, Bad Hersfeld, Bad Wildungen und Frankenberg.

